

19.05.2021 – 17:08 Uhr

Die Maire Tecnimont Gruppe startet Vorarbeiten für eine Anlage zur Herstellung von Düngemitteln aus erneuerbaren Energien in Kenia

Mailand (ots/PRNewswire) -

Maire Tecnimont S.p.A. gibt bekannt, dass ihre Tochterunternehmen **MET Development**, **Stamicarbon** und **NextChem** mit den Arbeiten an einer **Anlage zur Herstellung von Düngemitteln aus erneuerbaren Energien** in Kenia begonnen haben. MET Development hat einen Vertrag mit der **Oserian Development Company** für die Entwicklung der Anlage im Oserian Two lakes Industrial Park am südlichen Ufer des Naivasha-Sees, 100 km nördlich von Nairobi, abgeschlossen.

Die Anlage entsteht in der Nähe des größten Geothermiebeckens des Landes und wird zum Teil mit Solarenergie betrieben, die vor Ort produziert wird. Dadurch werden fossile Brennstoffe überflüssig gemacht und der Kohlenstoffausstoß aus der Produktion eliminiert. Im Vergleich zu einer gasbasierten Düngemittelanlage wird die Anlage den Kohlenstoffausstoß um etwa 100.000 Tonnen CO₂ pro Jahr reduzieren. Das Projekt wird auch die Abhängigkeit von importierten Stickstoffdüngern reduzieren und etwa 25 % entsprechend einer Gesamtmenge von rund 800 kt/a ersetzen.

Stamicarbon, ein Lizenzunternehmen innerhalb der Maire Tecnimont Gruppe, mit Fokus auf Innovation und Weltmarktführer bei der Konzeption von Düngemittelanlagen wird sowohl seine **Stami Green Ammonia-Technologie** zur Herstellung von Ammoniak als auch seine **Salpetersäure-Technologie** in einem integrierten Technologiepaket zur Herstellung von Nitratdünger einbringen. Die Technologiekonfiguration die sich durch einen **modularisierten Ansatz** auszeichnet und daher ideal für **kleine Anlagen** ist, wird die erste ihrer Art sein, obwohl sie auf bewährter Technologie basiert.

Die technischen Vorarbeiten für das Projekt haben begonnen und **NextChem** beabsichtigt, das Front-End Engineering Design (FEED) bis Ende 2021 zu starten. Die Anlage soll im Jahr 2025, einem Jahr, das in Kenia im Zeichen der lokalen Landwirtschaft steht, den Betrieb aufnehmen.

Das Projekt wird ca. 70 MW erneuerbare Energien nutzen, den Ausgangspunkt für lokal produzierten kenianischen Dünger schaffen und soll unmittelbar über hundert Arbeitsplätze in der Region entstehen lassen, während gleichzeitig die breitere Wirtschaft und die Landwirte unterstützt werden.

Pierroberto Folgiero, Chief Executive Officer der Maire Tecnimont Gruppe, kommentierte: *"Wir freuen uns, den Auftakt zu diesem spannenden Projekt mit einem Pionier wie der Oserian Development Company bekannt zu geben. Mit dieser strategischen Initiative wollen wir das Potenzial der Dekarbonisierung der Düngemittelindustrie erschließen, indem wir erneuerbare Energien als Ausgangsmaterial einsetzen. Wir belegen mit dieser ersten vielversprechenden Initiative unsere Expertise in der Projektentwicklung im Bereich grüner Energie und agieren als End-to-End-Entwickler und technologischer Integrator, der die notwendigen Schlüsselfaktoren verbinden kann, um die grüne Wirtschaft weltweit zu industrialisieren."*

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1322292/Maire_Tecnimont_Logo.jpg

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100080272/100870787> abgerufen werden.